lianzfifunde.

an. Bis infit. 9. Dan. 8 gibr debeistunde ethodistenkavelle. ft freundlich eingelaben.

indernahrungsmittel backmehl rich Ganas.

Ragolb. arinlichter 2 Qualitäten,

rnenlichter n. Feuerwehrlaternen,

ller liditer umb in Bateten), affinliditer. littlichter u.

arl Harr. Seifensieder.

schlittgößle

Christian der'il Thourer, Schneider. Nagold.

ruis sehes

genwasser it anno 1785 roten, frinenden Angen. jen. nad dem Chilefer je Angereidern, droni-den Angenentzündungen, nobr angelbrengun Angen

has poor "Embre Grute"sche Augentwanner" in geter Depatent Subalen in ben meijten Stepothefen k. A. I.— bis fedr. Grule, Itilirosa X

uchtpreife: b, 2. Napuar 1909, . 12 25 11 88 11 50 - - 10 80 -7 40 7 96 6 80 tinalienpreife:

ther telg, 30. Drs 1908. 7 80 ----- 10 00 --- 11 50 -

8 50 7 86 7 60 ngen -- Standesamts Stobt Ragolb:

Marie Blofies Grafer geb. t, Oberantäbierren Birmet, t den St Bez. 18chn. he Dorothen Leondard t, ettatitin, 60 J. alt, d. 1. Jan. Lant, S. den Mart Cattlab der, Widneren, 5 Wen. alt,

usikalien

agold:

meldeint täglich mit Ansnahme ber Sonn- und Festiage.

Breis vierteljährlich hier 1.10 -s, mit Ardgerlohn 1.20 .M. im Begirta. und 10 km/Bertehr 1.25 A. im übrigen marttemberg 1.85 .K, Wonat Sabonnement 8 nach Berbilmis.

Der Gesellschafter. Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

Berniprecher Mr. 29.

88. Jahrgang.

Berniprecher Mr. 29.

beren Raum bei Imal. Cinclicang 10 st. bei mehrmaliger entiprechenb. Rabatt. 997it bem

f. b. Ifpult. Beile und

gemöhnl. Schrift ober

Blanberftlibchen, Junitr. Sountagsblatt Schwäb, Sanbwirt.

NE 3

Dienstag den 5. Januar

1909

Die nächste Ausgabe des Blattes erfolgt am Donnerstag nachmittaa.

Erlaß an die Ortevorfieher, betr. Die Mulegung und Gubrung ber Refrutierungs Stammrollen.

Unter hinwelfung auf §§ 44—46 ber Behrerbunng in ber nenen Faffung bom 22. Juli 1901 (Reg. Bl. Rro. 23 pro 1901) fowie auf bie auf bem Titelblatt ber Refrutierungeftammrollen abgebrudten Borjariften wirb gur genaneften Beachtung beggl. ber Anlegung ber Stamm.

tollen im Einzelnen noch folgendes bemerft: I. In die Stammrolle für 1909 muffen aufgenommen

a) alle innerhalb bes Gemeinbebegirte im Jahre 1889 geborenen mannlichen Berfonen, fofern fie nicht erweislich geftorben finb.

b) bie in ber Beit bom 15. Jan. bis 1. Febr. be. 36.

e) bie fich nachträglich anmelbenben Bflichtigen, d) bie eima im Auslande geborenen und bort fic aufhaltenben, ben Familienregiftern unb Bargerliften entnommenen Bflichtigen, welche bie Burtt. Contsangehörigfeit noch befigen.

e) bie burd amtlide Radforfdungen ber Orisbehorben etwa fouft noch ermittelten gur Anmelbung Berpfl chieten. Wehrpflichtige ber Altereflaffe 1889, welche por bem Giniritt in bas militarpflichtige Alter freim flig in bas aftibe Beer eingetreten find, werben ber Routrolle megen

Bei Anegewanderten ift bas Dainm ber Entlaffungs. urfunbe und weiterbin angugeben, ob und wann bie Hus-

wonnberung jum Bollgug gefommen ift. Im fibrigen find bie Berfoven, melde bir bentiche Reichs- und Staatsangeboligfeit nicht befiben, bon ber Anfnobme in bie Stammrolle ausgeschloffen, (vergl. jeboch § 21 Biff. 2 ber Behrorbnung). Zweifelhafte Galle find bet

bem Oberamt gur Sprache gu bringen. II. Der Gintrag ber Militarpflichtigen in bie Stamm-rolle pro 1909 hat in alphabetifder Reihenfo'ge bes Gefoled Snamens ber Mittarpflichtigen gu gefcheben und es ift hinter bem letten Ramen jebes Buchftabens bes Alphabeis genitgenber Raum gu Rachtragen freignlaffen. Da, mo bei einem ober mehreren Buchftaben teine Rimen portommen ift ein entsprechend großerer Raum freignlaffen. Es ift barauf ju achten, bag bie Familiennamen in ber richtigen Schreibweife eingetragen werben und find baber bie Militarpflichtigen in biefer Richtung gu befragen.

In ber Rummerierung ift bet jebem Buchftaben mit Rr. 1 ju beginnen. Die Militarpflichtigen mit gleichen Anfangtbudftaben werben unter fich in Spalte 2 nummeriert und gwar unmittelbar bintereinanber ohne Bwifdenraum ju Rachtragen im Falle ber Anlegung besonderer Geburtsliften ift bie Rummer bafelbft ju bermerten.

Unebeliche geborene Sohne find unter bemirnigen Ge-

1706 bes B. G.-B bezin, § 14 und 15 ber Bundekrats-Befanntmachung vom 14. März 1899 (R.Gef Bl. S. 228 § 25/26 bes Rgef. vom 6. Febr. 1875 (Rgef Bl. S. 28 und § 33 34 der Mintft.-Berf. vom 30. Ott. 1899 (Reg. Bl. 6. 875) gufommt: "Unter "Bemerfungen" ift ebent, bei-guffigen: "Bater bat Ramensführung geftattet", begw. "burd nachgefolgte Che legitimiert."

Bei Militarpflichtigen mit mehreren Bornamen ift ber

Rufname gu unterfreichen. Die Rubrifen 1-10 ber Stammrolle find genan und bollftändig ankinfullen, fofern dies mit unzweifelhafter Sicherheit geschen tonn. Insbesondere ift "Stand ober Gewerbe" genan anjugeden, (3. B. Flober, Pferbe ober Ochsendauer, Ouf- ober Wagenschmied ze, bei Fabrifarbeitern die Art ber Beschäftigung) wobei wiederholt auf die Min. Berf. bom 8. Nob. 1901 (Min. Amtibl. Rr. 21 S. 306) hingewiesen wird, und bei Ortsatwejenden ift ber Aufenthalisort zu ermitteln. Bei Angidling der Spalte bo (Gewerbe ober Stand des Baters) ift ber hauptsachliche ober alleinige Bernf bes Baters joweit angangig ge-nau zu bezeichnen (3. B. landw. Taglobner, Badergefelle, Bigarrenarbeiter, Danblungereifenber ufw.)

Inabefonbere ift bei Arbeifern und Toglobnern berjenige Arbeits- ober Beichatisgweig angugeben, in welchem fie fanbig ober meiftens arbeiten (ob in Banbwirifcaft, bei Forfi., Garten. Ban, Gifenbahn, Chauffee, Dafen. Ranalarbeiten ufm.)

III. Militarpflichtige fribere Jahrgange, welche in einem Gemeinbebegirf bener erftmals jur Anmelbung fommen, find in Die Stammrollen ihrer Alterellaffe je binter bem lehten Ramen mit gleichen Anfangsbuchftaben einzutragen. Und in biefen Stammrollen ift über famtliche Un-

melbingen Bermert gu machen. Die Streichung eines Mannes in ber Refruiterungs-ftammrolle bart unr mit Genehmigung bes Bibilborfibenben ber Grfantommiffion finttfinben. (28.-D. § 46 8. 14.)

IV. In ber Aubrit "Bemerfungen" find familiche Berbrechen und Bergeben u. bie in § 361 3. 1-8 bes Reichsftraf-Gef. B. vorgefebenen Ueberfreiungen einzutragen und find folde in den Stammrollen von 1887/1907 und 1888/1908 nachunholen. Die Strafregifter find baber von den Orisvorstebern genau burchzuschen.

Begiglich ber anfterhalb ber Wemeinbe aber innerhalb Burttemberge geborenen Militarpflichtigen ift bas beir. Schultheißenamt bes Geburthoris auf bem Form. C (Reg. Bi. bon 1896 S. 223) mm einen Muszing aus bem Strafregifter ju erinden und find biefe Ausgige ber Scammrolle als Beleg anguidliegen.

Biegen teine berartige Beftrafungen bor, fo ift in ber Stammrolle einzutragen: Regifterftrafen und fouftige Angaben : feine."

Angerbem ift feber Mittarpflichtige fiber feine Borbefirafungen gu befragen.

Berf. bom 1. Oft. 1903, Min. Amisbi. S. 505, anfmertfam gemacht.

Bon irbem Rachtrag von Strafen ift finftig fofort bem Oberamt Angeige gu machen. Ortefunbige Fibler Militarpfild iger (Blinbheit, Canb-beit, geiftige Beidrantibrit, Epilepfie ac.) find gleichfalls

eingntragen und eb. mit Benguiffen ju belegen. V. Bei ber Unmelbung ber Militarpflichtigen gur Stammrolle haben bie Orteborfieber fich genau ju übermeinbe fich aufhalten, bezw. nicht anbermaris melbe und geftellungspflichtig finb. Schriftliche Unmelbungen bon Militarpflichtigen, melde an einem anbern Ort innerhalb bes Denischen Reiches fich aufhalten, find als ungulaffig juridjumeifen. Im Falle bes Berbachts einer Echein-

unbergitglich Argeige gu machen. VI. Der Abichluft begm, bie Beurfundung ber Stemmrollen für bas Jahr 1909 bat nach Rafigabe bes Borbrude auf ber legten Geite ber Stammrollen burch ben Orisborficher

melbung haben bie Orisburfieher bem Unterzeichneten

auf 2. Februar b. 38.

gu erfolgen und es find hierauf bie Stammrollen ber Jahrgange 1907-1909 (infl.) nebft Bellagen ungefannt an bas Oberamt einzusenben.

Die Beurfimbung ber Ortsvorsieher bot auch in ben Stammrollen pro 1907—1909 ju geschehen.

Mu- und Abmelbungen Militärpflichtiger im ferneren Berlaufe bes Jahres find fieis unter Anichlus bes Lojungs. fdeines ohne Bergug bem Oberamt angugeigen, bei ber Abmelbung bebart es ber Borlage bes Bojungticheines nicht. Bei Boltsichullehrern und Schulant tfanbibaten

ift bas Britfungesengnis im Original ober in Abfchrift belgulegen, fofern basfelbe nicht icon in ber Stammrolle bemertt tft.

Auf ben Rafferlichen Berften wird ftets eine größere Bahl von Bebritingen in verschiedenen handwerten ausgebilbet, melde in erfter Binie für bie Marine aufgehoben

Die Ortobehörben werben baber beauftragt, bei Mu-melbung ber militarpflichtigen Sanbwerter feftauftellen, ob fie nicht eine auf einer Laiferl. Werft gelernt haben und bies in bie Ctammrolle unter Bemerfungen eingme

Die ungefahre Baht ber voransficilich an ber Mufferung telinehmenben Militärpflichtigen ift unfehlbar bis 20. 3an. 1909 bierher angazeigen.

Ragold, 4. Januar 1909. R. Oberami. Mitter.

Die Ortebehörben

merben auf ben Erlag bes R. Oberrefruierungsrats bom 31. Oft. 1904 Min.-Amtsblatt Rr. 23, G. 525, hingewichen mit bem Anftrag, bei jeber Abmelbung eines Militarpflicht. igen auf bem Lofungofchein hieron Bermertung gu machen unter Angabe bes Ortes "twohim" und bon ber Abmelbung fofort bem Oberamt Mingeige ju erftatten.

Ragold, ben 4. Jan. 1909.

R. Oberami. Ritter.

Abenteuer des Sherlock Holmes bon Count Doule.

Die verschwundene Braut.

(Fortfehung.) (Blachbr. verb.)

"Es war teine große Mibe, ju finden, was ich fuche," ber merfmutbige Sall feffette gleich meine Aufmertjamteit. Erogbem nahm ich Auftand bir barfiber gu berichten, benn ich mußte, baß bu gerade mit einer Unterjuchung beichaftigt warft und es nicht gerne fiehft, wenn man bir mit eiwas anderem bazwischen tommt."

"Ach, ber Fall, ben bu meinft, ift bereits vollständig erlebigt, und war eigenilich von vornherein gang flar. Bitte lies mir nun vor, was du gefunden haft."

"Dies hier ift bie erfte Rotin, die ich finden tonn. Sie ftand, wie bu fiebft, vor ein paar Wochen in der Morning Boit unter ben Berfovalnachrichten. Borb Robert St. Simon, beißt es ba, smetter Sohn bes Derzoge bon Bal-moral, beabsichtigt fich mit Fraulein Datin Doran, einziger Lociter bes Deren Mlopfins Doran ans San Frangisto in Ralifornien, ehelich ju verbinben, und gwar foll bem allgemein berbreiteten Gerncht anfolge bie Bermablung in aller-

"Aliph und flar," bemerfte holmes barauf, inbem et feine Beine bor bem Raminfener ansftredte.

"Ju Beiratsfachen wird man mohl nachftens einen Sangoll iftr unfere beimifden Erzengniffe berlangen, bie allem Anichein nach burd bie bermalen in Geltung ftebenben freibanblerifchen Grundfabe ftart geichabigt werben. Eine ber britifden Abelsfamilien um bie anbere bengt fich bem bauflichen Szepter nuferer habiden aberfeeifden Stammbermanbten. Die Bahl ber Siegespreife, bie biefe reisenden Eroberinnen babon getragen haben, hat in ber-floffener Woche einen gang gewichtigen Buwachs erfahren. Lord St. Simon, ber fich feit mehr als 20 Jahren gegenüber ben Bfeilen bes fleinen Gottes als unberwundbar gezeigt batte, filmbigt munmehr feine balbige ebeliche Berbinbung mit Dig hatth Doran, ber reizenben Tochter eines falifornifden Millionars mit Befrimmtheit an. Mig Doran, beren ammutige Ericheinung und blenbenb icone Buge bei ben Festlichkeiten in Weftbury Soufe großes Auffeben erregten, ift ein einziges Rinb, und ihre Mitgift wirb, wir man fic allgemein erzählt, mehr als eine Million betrager, abgesehen von bem, was ihr noch filt spater in Ansficht fiebt. Da es ein öffentliches Scheimnis ifi, bag fich ber Derzog im Bauf ber letten Jahre gendtigt fab, feine Gemblbe gu vertaufen und Borb St. Simon außer bem Heinen Gate Birchmoor feinen eigenen Grundbefig bat, fo liegt es auf ber Sand, bag bie fallfornifde Erbin nicht allein bie Gewinnenbe bei biefer Berbindung ift, burch welche eine einfache Republitamerin auf fo leichte und natfirliche Urt jur Ungehörigen bes

höchten britifden Abels erhoben wird."
"Sonft noch eiwas?" fragie Holmes gabnenb.

"O freilid; bie Bille und Bille. Gs fommt bann noch eine Rotig in ber "Morving Boit" bes Inhalts, bag pie Dociden in aller Strife und Inat in ber Or wer firche ftatifinben, bag nur ein balbes Dubenb ber nachften Befannten Ginlabungen erhalten, und bag bie Gefellicaft fich barnach wieber nach bem bon herrn Alebins Doran gemieteten Saufe in Bancaftergate begeben werbe. 3met Lage barauf - alfo vorigen Mittwoch - fommt bann eine furze Bemerfung, bas bie hochzeit flattgefunden habe, und bas junge Baar bie Flitterwochen auf Lord Badmaters Befigung bei Beterffield gu verbringen gebente. Dies ift alles, mas bie Beitmigen bor bem Berfdwinben ber jungen Fran über bie Gache gebracht haben."

"Bor was?" fragte holmes, boch aufhordenb. "Bor bem Berichwinden ber jungen Fran."

Bann berichwand fie benn?"

"Beim Dochgeitsmahl." Birfild? Run, Die Sache lagt fich ja weit interef.

fanter au, als es ben Anfchein hatte; bas ift ju bochbramatifc. "Ja. Ich war and gang überraicht; ein Fall wie biefer tommt nicht gerabe alle Tage bor."

Bor der Traming verschwinden fle oft und viel, gelegentlich fommt es and einwal mabrent ber Flitterwochen vor; aber einen Fall, wo es nach ber Traumg mit bem Berichwinben jo große Gile hatte, habe ich wirflich unch nicht erlebt. Bitte, lag mich ben genanen Bericht boren."

(Fortschung folgt.)

Politische Nebersicht.

Die letten Melbungen and bem Drient ftellen feft, das feit dem Gingreifen bes dentiden Bat-icafters, jowie infolge entidiedener Stellungnahme bes Rinifteriums bes Junern und bes Bolizeiminifteriums bentide Baren ben Empfangern ohne Schwierigfeiten ans. gellefert werben, auch wenn biefe bem Bontott-Romitee nicht beigetreten finb. Rad Melbungen aus Salonifi plant bas Bontott-Romitee, falls bie Frage ber Anglieberung Rreias an Griechenland eine fur bie Türfei ungunftige Benbung nehmen marbe, ben Bobtott auch auf griechtige Baren auszubehnen. Die Uebernahme eines Teiles ber tilrfifden Sould burd Defterreid-Ungarn wird bon ber türlifchen Regierung auf bas entichtebenfte betampft. — Der türfifche biplomatifche Bertreter in Sofia bat bem bulgarifden Bremierminifier Die Bieberaufnahme ber Berhandlungen jur Berbeiführung eines Ansgleichs porgeichlagen. Den Stanbpunti bes bulgarifden Finangminifters in ber Frage ber Orientbahnablofung finbet man auch in 2Bien bocht fonberbar. Auch ba beruft man fich auf ben fcon por 10 Jahren bon Bulgarien unterzeichneten Bertrag (ber bamals aber bon ber Bforte abgelehnt wurde), burch ben fich Bulgarien lebiglich für bie Mblbfung ber Betrieberechte jur Bablung bon 24 800 000 Frant bereit ertiarie. Der ferbifche Rriegominifter Stepanowitfc bat feinen Abfdieb erbeten und erhalten. - Die Bforte erteilte einer englifden Gefellicafi bie Rongeffion jur Grunbung einer Ruftenfahrt-Gefellichaft mit bem borlanfigen Grundtapital bon 25 000 000 Frant. In biefe Gefellicaft follen bie beiben titrfifden Befanbten "Chirfet Dairi" und "Dabffufe" übergeben, bon benen letterer ausgebehnte Brivilegien befibt.

Die perfifchen Revolutionare in Gorgban find bon Regierung birnppen vollig gefdlagen morben. Der Bouverneur bon Maraga giebt jest ebenfall's gegen Tabris. Renerbings find in Jopahan große Rubefidrungen ausgebrochen. Angehörige bes Stammes ber Bathtlari find in bie Stadt eingebrungen und plilndern bort alles aus, mas ihnen erreichbar ift.

Die Rongeffion unterliegt jeboch ber Canftion bes Barlamenis

Mn ber Oftgrenze bon Dentich-Ren Guinea foll eine nene Regierungeftation errichtet werben, Die burch bie Anfichlieftung bes golbfilbrenben Greuggebiets (Abolfhafen) erforberlich geworben ift. Ge ift nachgewiefen mor-

ben, bag ein großer Zeil bes in Englifch Reu-Buinea gehanbriten Bafchgolbes ans bentidem Gebiet ftammt, Rene amtliche Meibungen and Dentich-Gub. weftafrita begeichnen bie Sage im Guben als unberanbert. Um eine Rudlehr ber auf englifches Gebiet übergetretenen hottentotten Banben gu berhindern, find jurgeit brei Rompanier, ein Majdinengewehrzug und eine Batterie bes Gabbrgirts langs ber Grenze zwifden Roes und Mamas unter bem Befehl bes Majors Bared: bereitgeftellt. Lepterer

Tages= Neuigkeiten.

beabsichtigt, in ben nachften Tagen bie Rarrasberge mit ben

berfügbaren Eruppen grunblich abgufuchen.

And Stadt und Land.

Ragolb, ben 5. Januar 1909.

Bum Schulhane-Renban. Bie ans bem Ratbansbenicht gu erfeben ift, haben bie bitrgerlichen Rol-egien ben Ban eines neuen Schultaufes, in welchem auch bie Mittelichale und bie Fromenarbeiisionle Ronm finben fallen, beichloffen. Die Eltern haben allen Anlag fich barüber im Intereffe ber Gefunbheit ihrer Tochier berglich gut frenen, benn bie beftebenben Botale, namentlich ber Mittelfchule, finb feinesmega einwandfrei. Beiber mifcht fich in blefe Frende eines forgenben Giternherzens jofort wieber eine unungenehme Gmpfinbung barüber, bag ein Schniftansbau im bie bom Rordwind befiridene Begenb, wo and bom Ragolblant ber fteis faltere Buft bor-Seite verbeffert werben foll, wird andererfeits wieder auf. Beibe murben noch lebend bervorgezogen. Der eine babon fich in Crailsheim an ben Bahnbaftor wenden magte. 2009 gehoben bezw. ver bofert". Da es fich bei einem Schul- mar gwar erheblich verlebt, tounte aber nach feiner heimat fraulein fcheint fibrigens eine gute hand frift zu fchreiben.

bansban um eine jehr wichtige Gache banbelt, bie filr eine fleine Stadt auf viele Jahrzehnte in fultureller und finan-gteller hinficht bon fühlbarer Bebeutung ift, fo burfte aller Mulas geboten fein, fich eingehenb mit biefer Sache ju beichäftigen.

Bir haben in biefiger Stabt noch anbere, gefünbere Bauplage, bie allerbings erworben merben militen; wir verweifen ba auf bie Batterbader-Strage, mo fcon fruber, in richtiger Ertenntais ber Borgibge in Mimatifder Dinficht, bie biefe Begenb bat, ber Staat eine Caubftummen. Anftalt in Ausficht genommen hatte. Gs tann fic bet Grftellung eines Monumentalbaues nicht um bie paar taufenb Rart mehr ober weniger für einen Bauplay banbeln, mo es gilt hunderten bon Behrlingen und Schulfinbern einen gefunden Anfenthalt ju ichaffen, gubem ein Biebhaber für ben früher Findhichen Garten borbanben mare, welcher Die Stadt nicht in Schaben bringen wurbe.

Es burite ber hiefigen Burgerichaft ein Anliegen fein, in blefer Sache ein gewichtiges Wort mitgufprechen.

"Die Gisbahn ift wieber eröffnet. Junge und Alte benühen bie icone Gelegenheit, um fich in gefunber Bewegung und erfrifdenber Buterluft bon ben Miben ber Deim- und Rontorarbeit ju erholen. Gs ift eine Baft, ben grasiofen und rothmifden Binten ber gewandten Schlittdublaufer und Ribuftler gu folgen, wie es ein Berguitgen bereitet, ben teils noch unbeholfenen, bann wieber gelenten und gelungenen Berinchen ber Anfanger gugufeben. Bam Robeln ift leiber noch teine Gelegenheit, ba ber erfte Schneefall ju wenig ausgtebig war und teine Folge batte. Und ber Bertebr mit Schlitten bezw. bie beliebten Schlittenpartien vergogern fich fo. Soffentlich tommt auch biefer Teil ber Bintervergnugungen noch ju feinem Recht.

Die Witterung im Januar foll fich nach bem 100jabrigen Rulenber mabrend ber erfien feche Tage falt und trube, bom 7. bis 11. aber giemlich ichneereich geftalten. In ber Reit bom 13. bis 21. barfte mit großer Ralte, am 22, und 23, aber mit Schoerfallen und Sturmen gu rechnen fein. Riare und talte Tage fteben bom 24. bis 28, in Ausfidit, mabrend jum Monatsichlug wieber minbiges, ichneereiches Wetter ju erwarten ift. Bruno Burgel prophezeit fur bie erfte Dalfte bee Januar trube, fenchte und berbaltnismäßig warme Bitterung. Mit Beginn ber zweiten Dalfte bes Monats burfte alsbann taltere Temperatur einfegen und im Gebirge Schnee fallen, hierauf aber foll es um ben 20. flar und febr talt werben. In ben letten Tagen bes Jamear tritt baren nach Auficht bes Gelehrten wieber ginehmenbe Bembifung ein, bie Sonee und Rigen mit fich führt. Den 6. Januar bezeichnet Bargel als einen frittiden Tag bon nur untergeordneter Bebeutung, im 22. Januar hingegen erblidt er einen fritifchen Termin erfter Ordnung, beffen Ginflaß fich icon einige Lage borber geltenb machen burite.

-1- Mitenfteig, 3 Jan. Gestern mittag brach im Rafchine neum ber Raltenbach'ichen Silberwarenfabrit ein Brand aus. Doch gelang es bem Befiger und anmefenben Berfomal, ohne Dilfe ber Fenermehr benfelben gu erftiden. Der Beirieb murbe nicht geftort, auch ift ber angerichtete Schaben unbehentenb.

r. Gerrenberg, 4. 3an. Geftern namittag bielt ber Bund ber Banbwirte hier eine Berfammlung ab, bie ftart befucht mar und auf ber Landtagsabgeordneter Rorner einen Bortrag über "wichtige Fragen ber Banbes- und Reichspolitil" hielt.

r. Sorb, 3. 3ar. Bieber eine hoffnung für ben Doplenbauern erfteht aus ber Rachricht, bag ber hiefige Sopfenbanbler Straub von Gemeinberat Schlotter in Obertalbeim frinen im Jahre 1909 gn erntenben Sopfen im borans aum Breife von 50 .4 ben Bentner gefauft hat.

r. Renenbürg, 4. 3an. 3m Größeltal wirb g. 8. eine Strafe gebant, bie hohe Boidungen erforberlich macht. Gine biefer Boichungen ift mm am Samstag eingefturgt nub bat swei Erbarbeiter unter fich begraben.

Calmbach je hafft merben. Der anbere ift im hiefigen Rrantenbaus feinen erhiblich fcmeren Berlegungen erlegen.

r, Laugenbuand b. Renenburg, 4. 3au. 2Bie erft jest berichtet mirb, ereignete fich bier am 27. Des. b. 3. eine Bluttat. Bei einer Beihnachtsfejer im "Gr. Banm" geriet ber ea. 30 3. alte verheiratete Fuhrunter-nehmer Gmil Gberharbt mit bem in ben gwangiger Jahren ftebenben Golbarbeiter Jaf. Fifder unb bem gleichaltrigen Simmermann Chr. Bifdoff megen ber Bezahlung bon gewonnenem Bitor, ben bie brei gufammen getrunten baiten, in Streit, in beffen Berlanf bie beiben lesteren in bie Birtetuche flüchteren, ba bie beiben Braber bes G, biefem beiftanben. Trogbem Fifcher und Bifchoff auf bem Beimtrege bem Gberhurbt auszuweichen fuchten, gelang es biefem, fle ju überfallen. Gberharbt, ber hinter einem Baum fanb, perfehte ploblic bem Sticher einen Doldftich in ben Riden, ber bie gange Aunge burchbobrte. Bei bem Bemithen, feinem gefturgten Freund aufgahelfen, erhielt auch Bifdoff bon G. 2 Doldftide in ben Ruden, bie jebod, ba fie auf Anochen trafen, weniger fdwerer Ratur find. Un bem Auftommen Gifders wird gezweifelt. Der Tater ift geftanbin und murbe in bas Amtogefangnis in Renenbilirg eingeliefert.

Stutigart, 2. 3an. Mm 2. Dezember 1907 mar ben mürttembergifden Forfimarten bon ihrer borgefesten Behorbe eröffnet morben, bag ihr: Gehaltsregelung burch allerboofte Gatichliefung bem Finangminifterium gur Beforgung bes weiteren fibermiefen und bon letterem auch bie Bereitwilligfeit ausgeiprochen worden fei, ber Frage ber Berbeffernug ber Beguige ber Forfimarte im nachften Daupifinangetat nabergutreten. Renerbings ift nun ben Forftmarten mitgeteilt morben, bag ihren Banfchen im tommenben Gtat nicht entiprocen werben fonne.

Stuttgart. Die Rodricht bon bem Ansicheiben ber Bollgerichmetter Arenbt ruft in bleien Rreifen Urberrafcung hervor. Ran batte bem Birten biefer Boltgeifdmefter mit um fo großerem Jateriffe entgegengefeben, als bie bor Antritt ihres Amtes befannt geworbenen literariffen Beiftungen ber Dame Auffeben erregt batten und gu ber Bermutung berechtigten, bag auch ihre pratiffen Arbeiten bon Grfolg fein warben. Berichiebene Blatter tellen nun mit, bie Stabt. verwaltung Stutigart fet ber Anficht, ichlechte Grfahrungen mit ber Boligeifdwefter gemacht zu haben, und wolle beshalb, ohne Angabe bon naberen Grunben, bie Stelle nicht mehr befeben.

Die biesjährigen Raifermanover, an melden befanntlich bos württ, und bas babifche Armeforps nebft ber 2. Divifion bes 1. babertichen Armeelorps (Angeburg und Reu-Ulm) beteiligt fein werben, wirb, wie jest fefifteht, am unteren Redar abgehalten merben, unb gwar borang. fichtlich in ber Gegend bon Bunbelsheim und Dosbad, alfo an ber murttemberaif & babifden Grenge.

r. Rottiweil, 4 3an. 3 in Deffina mit bem Beben bavon gefommene Drutide, bie herren Rarl Mitter and Rottwell, Baul Steinmann aus Wittenberge und hans Schnetber aus Rürnberg, junge Ranftente in ben gwangiger Jahren, find bier angefommen. Sie berbanten ihre Bebenterettung bem Umftanbe, bas fie augerhalb ber Stabt ein Meines hand auf einer Anbobe bewohnten. Sie tamen mit bem Dampfer Therapia nach Reapel und von ba mit ber Babn in bie Beimat.

r. Leonberg, 4. Jan. In Betl im Dorf murbe am Samstag außer Schultheit Bod noch Antabiener Gobel burch bas Oberamt bom Mute fuspenbiert. Unterfuchung ift eingelettet. Ge hanbeit fich um Unterfolognigen bon Rrantentaffengelbern in Sobe bon 500 . ..

r. Gerabroun, 3. Jan. Der Baterlanbefreund erjahlt folgende butfte Gefdichte aus Dichelbach a. 8: Dag bie belbeuhaften und ichlagfertigen Germanenfrauen noch nicht ausgestorben finb, fleht feit. Giffr ba fürglich mit ber Boft bon bier non Wallhamfen bie Dochter bes Daubel Smanns B. mit bem erft im Derbft bom getilitar entlaffenen Goune bes Sanbelsmanns &., mobei fich legterer im Biebelmerben giemlich ftirmifc benommen haben foll. Auf einmal haute ibm bie Jungfran eine berartige runter, bag er feine beiben fconften Borbergabne einbufte, und fich in Crailsheim an ben Sababattor menben mußte. Das

Bermandten und Frembe. Gin Leidnam ragt noch mit bem Ropf, der bon ben bergeblichen Rettingsberfuchen gang aufgebläht ift, aus ben Trümmern beraus, bon einem aubern fleht man unt ben Arm, ber beransgeftredt gu fein fceint, um ben Retter ju ergreifen. Belben ma: ihr Sans

gum Grab geworben. 2018 ich an ben Bahnhof gurudlehrte, fand ich 4000 ober 5000 Berfonen, bie einen Blat in bem in swei ober brei Stunden bon Catonia erwaiteten Buge haben mollten. Sie berhielten fich ichwelgfam; weber Weichrei roch Gluchen bet einem fo impulftoen und anigeregten Bolte. Gie brachen in betieres Weinen aus, als fie von ihren Berluften iprachen. Ein Alier, ber Ohreinge irug und an einem Fuß einen Bantoffel, um ben andern ein Tuch gewickelt batte, sagte: "Ich habe bingig Personen von meiner Familie verloren."

Familie verloren." Am Bahahof trieden fich eine Angahl Diede umber, der Bahahof trieden fich eine Angahl Diede umber, die mit Wäsche und im Bewußtjein belohntm Eifers die Bakete und Schachteln trugen, die fie auf der Buhn, der Boff oder dem Zollamt entwendet hatten. Drei Kumpane hatten fich in ein eilernes Beit gniellt, ein vierter verteidigte wit Rägeln und Zollanken einen Kord mit Tonpfelfen, mit Rägeln und Zollanken fillichweigend wir Amelien während andere Dalanken fillichweigend wir Amelien Wehlsode ichleppten, deren Indalt ihre Kleidung weiß be-Mehljode ichlepten, deren Indalt ihre Kleidung weiß be-Mehljode ichlepten ber Banken Sod gestohlen?" "Wem?", andwortele der Bariche, "Der ewige Bater hat und dies Fest wortele der Bariche, "Der ewige Bater hat und dies Fest geschicht!"

Die tote Stadt.

Mus Italien, 1. Jamar.

34 habe ble gerichmeiterte Stabt um bas Rorgengraun bon ber See aus gefeben", fdreibt @. M. Borgbefe in ber Auriner Stampa "Aber nicht ein einziger bet Fahrgafte bes "Chriftoph Columbus" bat bor Schreden gefchrien. Alls wir Reapel berliegen, hatten wir uns ein nenes talabrefiches Grobeben porgeftellt, wie es in faft gefehmäßiger Wieberholung in biefer "bom himmel gefegneten Gegenb" auftritt. Meffins wurde toum genaunt. Aber taum haiten wir ben Strubel ber Schlla und Charhobis puffert, als eine gillhende Atmosphare ban Zweifel und unbeftimmtem Schreden unfere Reiben gu gaalen auftag. Gs mar, als ob imet Schichten Wolfen ben himmel bebedien: Die erfte boch, unbeweglich und regenfchwanger, Die gweite bon Ranch fo ichmer, als ob fie jeden Argenblid auf bas tochenbe aber icaumiole Beaffer hernieberftiligen mollie. Dann tamen bie erften Barter mit ben laut um Bilfe rufenben Flachtlirgen aus bem beimgefuchten Lunbe nabe. Der Chriftobh Columbus" lanbete biesmal nicht an einem neuen Beftebe, fonbern er entbedte ein geftorbenes Banb. Die Unglischichen ergabiten gitterub bor Schreden und Ralte von einer begrabenen Stadt, bon einem berichmunbenen Bolle, von hunger und Blut. Bebenb tamen fte bie Schiffitreppe berauf, tauerten beiben marmen Da dinen nicher und berichlangen bie Urberrefte ber Borbmabligeit.

Sie erregten unfer Mittelb wie Schiffsbrüchige nicht aber als lieberlebenbe einer terreftrifden Ratoftrobbe, benn noch wollte teiner ihren Ergablungen glauben, felbft bann noch nicht, als fic bie Rebel ber Dammerung verzogen hatten und vie Rufte Sigiliens erichten, gang gerriffen, als ob eine Flotte erbarmungslos Balafie und hutten beichoffen hatte. Die Stabt mar bleich wie ein Leichnam, aber fie übergog fich vor unfern Augen mit einem Bicht, bal uicht vom himmel, fonbern aus ihren Ruinen fam. Dann faben mir eine Flomme emporgingeln und es mehte ber Schroco. Gine Raudfanie ftieg aus ben Trammern bes Rathaufes auf, wurde aber bom Schroces bermeht. Dann flieg eine Alamme an einem, an brei, an gebn, an zwangig Buntten in einer gam Ufer parallelen Binie auf: Der Friedhof beaunte.

Diefenigen bon uns, bie teine Farcht hatten, lanbeten. Die Station mar leer. Di: Buge ftanden mit Beinenber und Berminbeten belaben unter bem berbogenen Gerift ber Salle ba. Die Beamten, bleich und heifer bor Schred, geben Must mit, es fet fomer, nach Catanta gu entfommen. Bon ben Stragen ift nicht einmal ber Rame fibrig, ber Eingang ift bon Daufern verfperrt, bie fich im Fall umarmit haben, als wollten fie gufammen flerben. Die lieber-lebenben hatten auf bem freien Felbe gefchlafen, in Deden, Teppiche ober irgendwelche Lappen gehftlt. Sie hatten fich von Arantern und Wurgeln genahrt und fich gewärmt, indem fie die Refte ihrer Sanfer verbrannten. Als fie wie wilde Tiere amifchen den Trummer: umberschweiften, forien fie von Bit 32 Beit bat Gifchri ihrer lebendig begrabenen

r. Tuttline austichen Imment verfunten. Ju machten fich bie &

Der Raifer Berlin, 4. Bortrags, ben bem fiblichen D ipielte er, mie b auf bie Borgang Lichung bes Dai Raifer iprach in ließ ertennen, be Ginbrud auf ib türglich erichiene biefer Artifel m bie jüngften Bor Rebe grenbet ba Generale bas 28 ibu bes riidhaltle

...39 will foll ber bom R prebigt in ber & auch bie feither fehlen laffen. 6 mal rein nichts Ratferin bei ber und bie Glidwi ber Braffbenten b baben. Die Ber gutreffenbe Ralfers mitgetet Melbung, baß ben tommanbier Reidstangler Fi Berlin, 4 in Berlin bon

banerte 4 Stunt er fei gutrieben, erfahre bie gang fet, um fich fein r. Bjorgh bas Geriicht, De perhaptit morben beftatigt. Der weifen, boch fi Billbbab und & auf einen Sols erfennen will. militärijom Re hafteten ift Rei 8 mmermann be ermorbeten Gife

Operation, bic

noch ergeben mi Saarbur: Brigabegenerale fowie bes Rriege juhre berftorbene lehten Rubeftatte Benftor benen be Sarge bie Dib waren, nachgete Bedenten gehabt an geftatten; bie ? weife auf ben @

Frankfuri 75/76 - 18:141 Bafel 1." nachm burg 11.00 nach 1. Februar in

Baris, 4 narblichften ber 22 ein mehrer genommen. De Bebolferung ber ber eingeftürzte licen Ten perat Sin Ponger erb



ambere ift im hiefigen m Berlehungen erlegen. eg, 4. Jan. Bie erft er am 27. Deg. b. 3. hnachtsfeier im "Gr. berbeiratete Anbrunterben gwanziger Jahren unb bem gleichaltrigen ber Begahlung bon geamen getrunfen batten, beibem letteren in bie Briber bes G. biefem Bifchoff auf bem Deimchten, gelang es biefem, iter einem Baum fanb, oldfich in ben Riden, ei bem Bemaben, feinem elt auch Bifcoff ben te jeboch, ba fte auf Raine find. Un bem Der Tater ift geftanbig Renenbiltg eingeliefert.

degember 1907 war ben n ihrer borgefesten Beilisregelung burch allerifterium jur Beforgung sterem auch bie Bereitber Frage ber Berbeffea nachften Dauptfinangunn ben Forftwarten ben im tommenben Etat

on bem Ausscheiben ber m Kreifen Ueberraschung efer Boligeifcmefter mit eleben, als bie par Ann literarifden Briftungen und an ber Bermutung en Arbeiten bon Erfolg ilen mm mit, die Stabt. folechte Exfahrungen mit umb molle beshalb, ohne Stelle nicht mehr bejeben. manover, an welchen abifche Armeforps nebft Armeelorps (Augsburg , wird, wie jest feftftebt erben, und zwar vorans. Isheim und Dosbad.

en Grenze. Meffina mit bem Beben rren Marl Miller and Wittenberge und Dans ansteute in ben awanziger ie berbanten ihre Lebentimgerhalb ber Stabt ein bemobnten. Gle tamen Reapel und von da mit

Weil im Dorf wurde am noch Antsbiener Gobel spenbiert. Unterfuchung m Unterfologuagen bon 500 .W.

ber Baierlandsfrennb eraus Midelbach a. 2: fertigen Germanenfranen feft. Fahr ba fürglich Ihansen die Tochter bes im Derbft bom ettlitär ns D., wobei fic lesterer b benommen haben foll. an eine berartige runter, ebergabne einbufte, unb we wenben mußte. Das e Sanbi brift ju foreiben,

Leichnam ragt noch mit lichen Reitungsberfuchen mern berans, bon einem er beraufgeftredt gu fein . Belben ma: ihr hans

redfebrie, fand ich 4000 lub in bem in swet ober ieten Buge haben wollten. ber Beidrei noch Fluchen mige:egint Bolfe. Gie 18 fle von ihren Berluften inge irug unb au cinem ibern ein Tuch gewidelt Berfonen von meiner

ne Angehl Diebe umber, ein belobnten Gifers bie e fit auf ber Behn, ber butten. Deet Rampane rill, ein bierter vertelbigte Rord mit Conpfetfen, ichmeigenb wie Ameifen it thre Rieibung weiß be-Rarabt tere angehalten: Bater hat und bies Geft

r. Zuttilingen, 4. 3an. Gelt Renjahr ift bie Donan. swifden Immendingen und Robringen wieber vollfianbig perfunten. 3n Anbetracht bes nieberen Bafferftanbes machten fich bie Folgen für bie Inbuftrie unangenehm fühlbar,

Dentiges Reid.

Der Raifer über bie Rovember-Borgange.

Berlin, 4. Jan. Bum Schluf bes militartedutiden Bortrags, ben ber Raifer am Samstag nachmittag nach bem üblichen Diner ber tommanbierenben Generale bielt, ipielte er, wie bas Berl. Tagebl. bort, mit einigen Worten auf bie Borgange au, bie fich im Anichluß an bie Beroffentlichung bes Daily Telegraph Interviews ereigneten. Der Raffer fprach in febr ruhiger Beife, und bas, mas er fagte, ließ ertennen, bag bie leuten Greigniffe einen fehr ernften Ginbrud auf ihn gemacht batten. Er verlas auch einen farglich ericitenenen Rebne-Artifel und fügte hingu, bag biefer Artifel ungefähr bas enthalte, mas er felbft fiber bie jungften Borgange fagen tonnte. Als ber Raifer feine Riebe grenbet batte, nahm ber raugaltefte ber anmefenben Generale bas Wort, bantte bem Monarchen nab berficherte ibn bes radhaltlofen Bertranens ber Armee, (Renes Tagbl.)

"Ich will Frieden haben mit meinem Bolle", foll ber vom Ratjer ausermabite Text für bie Renjahrs. prebigt in ber Schloftapelle gelantet haben. Da wird es auch die feitherige Oppofition nicht an Entgegentommen fehlen laffen. Conft ift bon ben Reujahrsempfangen biesmal rein nichts ju meiben, als bag ber Raifer und bie Raiferin bet ber Conr bem Reichstaugler bie Sanb gereicht und bie Gliidmaniche bes Brafibenten bes Reichstags unb ber Brafibenten beiber Saufer bes Sanbiags entgegengenommen haben. Die Berliner Breffe bat biesmal nicht einmal eine gutreffenbe ober fingierte - Renjahrsanfprache bes Raffers mitgeteilt. Dagegen brachte bie Daily Dail bie Melbung, bag bie Renjahrstebe bes Raifers, bie er bor ben tommanbierenben Generalen bielt, bother mit bem Reichstangler Fürften Billow bereinbart worben fet.

Berlin, 4. Jan General Caftro ift heute nachmittag in Berlin bon Brofeffor IBrael operiert worben. Die Operation, bie bie Debung eines Blafenleibens bezwechte, banerte 4 Stunben. Caftro erflarte nach ber Operation, er fet gutrieden, daß er opertert worben fet, benn babnich erfahre bie gange Belt, bag er nicht nach Europa gefommen fet, um fich feiner Berantwortlichteit ju entgieben.

r. Bforghrim, 4 Des. Geftern verbreitete fich bier bas Gericht, ber Dober ber Glie Baner fel in Calmbach verhajtet morben Die Tatjache bat fit vorerft noch nicht beftatigt. Der Berhaftete tonnie borlaufig fein Alibi nach. meifen, boch fieht er in bringenbem Berbacht gwifchen Bilbbab und Calmbach am 16. Degbr. einen Raubanfall auf einen Solghanbler verübt gu haben, ber ibn mieber ertennen will. Und bat er fich feit brei Jahren ber militarifden Rontrolle entzogen. Der Rame bes Ber-hafteten ift Rarl Beque. Er ift ein 32fibriger lebiger Immermann bon Schonenbuch und fennt ben Bater ber ermorbeten Gife Bauer. Rageres wird bie Unterfucung noch ergeben muffen,

Caarburg i. 2., 1. 3an. Unter Beteiligung bes Brigabigenerals und D'eler Offigiere biefiger Garaifon, fomte bes Rriegervereine wurde beute ber bier im 81. Bebeneibre berftotbene frangofifde Dauptmann a. D. Brion gur legten Rubeftatte begleitet. Gin impolanter Beichengun gab bem Berftorbeuen bas lette Beleit. Bie ablich, murben bem Sarge bie Orben und Grengeichen, beren es febr biele waren, nachgetragen. Die Biblibehorben follen gunachtt Bebenten gehabt haben, bas Rachtragen blefer Maszeichnungen ju geftatten; bie Diltiarbebo,ben aber ftellten fich verminftigerwetle auf ben Sinnbpuaft, bag bie Erlaubnis gu ertellen fet.

Frantfurt, 2. Jamar. Die feitherigen Schnellzuge 75/76 - Bifel-Frantfurt Damburg-Altona und gurud ab Bafel 1." nachm., ab Frantfurt 8. " abenb", b gw. ab Dambarg 11.4 nachts, ab Frantfurt 9.40 borm, werben bom 1. Februar in D.Bige umgemanbelt.

ausland.

Baris, 4 Jamar. Auf ber Infel Strombolt (ber norblichften ber Liparifden Infeln) murbe gestern 5 Uhr 22 ein mehrere Schunden anhaltendes Ebbeben mabrgenommen. Der Bultan jelgte eine ftorte Tatigfeit. Der Auf ben Trümmerftatten in Gubitalien.

Rom, 3. 3an. In allen Rirden Roms murben bente Erauergottesbienfte fitr bie Opfer ber Erbbeben-Rataftrophe abgehalten. In ber St. Beterstirche wohnte eine große Meafdenmenge ber Deffe bei, bie Monfignore Ceppetellt, Batriarch von Ronftantinopel, unter Mififtens bes Rarbinals Rampolla am hamptaltar gelebrierte. 3u ben Rirden fanben Sammlangen gugunften ber bom Erb-beben Betroffenen ftatt. Das hilfstomitee veranftaltet and heute auf ben Stragen und Blagen ber Stabt bffentliche Sammlungen. — Der Rouig und bie Rozigin find in Begleitung ber Minifter Oclanbo und Mirabello hierher

Die Erbbeben in Meffina bauern unch an und rufen große Beangftigung berbor. In einem Catantater Sofpital, mo 600 Berlegte untergebracht finb, maren 1000 in Behandlung. 7 von ihnen find geftorben. 3 verfielen in Bahnfinn. Die weniger fower berlehten Berfonen murben wegen Mangel an Raumlichteiten im Gefangnis untergebracht. Die Bahl ber in Catania eingetroffenen Meberlebenben ift febr groß. Der Abgeordnete bon Reffina, Faranba, feilte bem Minifterprafibenten mit, bag ber Bigeprafibent bes Geveralrais, ber Abg. Fulci, alle fibereingeliben bat. Die Generalrate follen die Brobingtalberwaltung, die ihren Sit in Messina bat, wieder in Tatig-feit seben. - Wie die "Tribuna" melbet, find bie Be-festigungswerte von Messina und bas Bulverbebot, bas mibiere Tonnen Sprenaftoffe und plele Millionen Batronen enthielt, unverfehrt geblieben.

Rom, 4. Jan. Dem "Reffa ero" gufolge werben 200 Blunberer, ble in Deffina fefigenommen wurden, triegsgerichtlich abgenriellt werben.

für die Monate Januar, februar und Mary werden noch immer bei allen Polfanstalten Bestellungen auf unfer Blatt entgegengenommen und die fehlenden Bummern mit dem Ralender berritwilligft nachgeliefert.

Gine icauerliche Ergablung bon ber Goredensundt tu Miffina.

entwirft ber Danblungereifenbe Bojef Abler aus Deier. Gr berichtet:

Rad ber Borftellung im Teatro Bittorio fpagierte ich am Radmittag umber, hielt mich in einigen Cafes auf und foiffte mich um 1/ab Ubr auf einem Fithrboot ein. Gerabe ale biefes boll bon Baffagieren por Anter geben mollic, erfolgte bas Unglad. 36 ftanb am Reeling, ale ploglich ein gewalliges Rroden erfolgte. Das Fabrboot murbe bam Reer emporgehoben nab aus Band geworfen, wo wir noch berantert maren. Bor unferen Augen fiftriten bie Gebanbe jufammen. Bir murben gegen bie Banbbrude gefchleubert, die in Trifmmer ging. 3ch rieß mir Belg und Jade bom Beib, bereit, ins Waffer in fpringen. In bemielben Augenblid murbe bas Shiff gurudgeworfen. Die Erbe officete fich wir ein Schlund, aber lofort übe flutete bas Deer bon nenem bie Q rais und ichleuberte bas Sabrboot gegen bas Ufer. 3ch weiß bann nichts mehr, bis ich mich ploglich an Banb befanb. 3ch fab noch, wie fich ber Gifenbahngug ineinanberichob und umfidigie. Die Materfeiten maren alle geriffen. Um Banbe trachten ble Gebaube gufammer. Gin taufenbfitram ges Gefchret ertoute. 36 firt wie toll ber Gifenbahn entlang gur Statton. Beiden fiber Beiden lagen am Boben gmifchen ben Trummern und bem Schutt. Mu einer Edre las ich: "Stattonedef". - 34 renne bin, gu fragen, was gefcheben ift. 34 falle. - Meine Banbe finb poll Bint und Gehin noffe. - 36 bir fiber Beichen gefallen, beren Robfe gerichmeitert finb - Anf bem Babnhofplat faiet ein junger Mann; er will aus ben Steinmaffen etwas herausziehen. 3ch febe ibm gu. Mit aller Bewalt bemitht er fich, einen Roper herauszagieben. Bare!" ruft er, "lieber Bater!" — zu einem Leichnam, beffen Ropi unr eine formloft Maffe billotte. Enblich bemertt er, bas er einen Toten in ben Armen balt. Dit einem therifchen Bebolferung bemachtigte fich eine graße Bantt. Die Bahl Beichte ließ er bie Beicht fallen und raunte mit borgebengtem ber eingestärzten Saufer beirogt 40 Arob ber empfind- Rebf gegen eine Mauer, um fich ben Schibel einzurennen. Ichen Len peraturberminberung tamplert alles im Freien. Ich felbit itet wie toll aurod aur Stadt. Dott mußt: Die Gin Banger erhielt einen Bereitschaftsbefehl noch Meifine. Reitung fein! Die Stadt? Sie war nicht mehr. Die

Stragen maren nicht mehr borhauben. Baubiten nahmen mir Gelb und Uhrkeite. Jeber von ihnen fchrie: 36 habe meine gange Familie verloren, gebt mir G:lb, gebt mir etwas, aud wir muffen leben. Bielleicht find and biefe Huglidlichen terftanig gemefen.

Die Geretteten.

Gin Sonbergug mit 400 Ueberlebenben und Bermunbeten and Calabrien und Styllien ift geftern in Rom eingetroffen. Bam Empfang hatten fich bie Mitglieber mebrerer Romitees, barunter auch einige bom batifantichen Romitee, eingefunden. Die traurig blidenben Ueberlebenben find in alle möglichen Rleibungsftude, hauptfachlich Militarantformen, eingehüllt. Erfchitternbe Sgenen fpielten fic ab swifden ben Angefommenen und ben am Bahnhof martenben Bermanbten. Die Ueberlebenben murben in berichtebenen Berbergen und Spitalern untergebracht. Gin weiterer Bug wird unmittelbar erwartet,

Der Dampfer "Umberto" ift mit 700 Heberlebenben in Balermo eingetroffen, bon benen 170 bermanbet finb. Scharen bon Bermunbeten tommen auch mit ber Gifenbahn bier an. Das Garibalbi-Theater beherbergt 400 lieberlebenbe. Da auch bie Shulen als Unterfunftoffatten bienen, ift ber Unterricht auf unbeftimmte Beit bertagt morben.

Das beutiche Schulichiff "Gerta", bas am 2. Januar bormittags in Reap'l Die Berletten ausgeschifft batte, murbe mabrent feines Aufenthalts bom Bergog bon Genia bifucht Abends um 7 Uhr ging es wieber nach Meifing in See. Ginige Blatter haben ben Tob zweier Matrofen ber "Derta", bie bei ben Anfraumungsarbeiten beranglidt fein follten, gemelbet. An zuftanbiger Stelle ift über ein berartiges Unglud bisher nichts befannt worben.

Die Silfeattion.

Stutttgart, 4. Jan. Der Ronig und bie Ronigin ftellten fich mit einem großen Betirag an bie Spipe ber für gang Burttemberg organifterten Cammlung für Gib-

Das unter bem Broteftorat ber Ralferin ftebenbe bentide Dilfatomiter für Gibitalien bat fic mit bem bentiden Rouini in Reapel und bem Ronful Jafob in Meffina in Berbinbung gefest. Reifina mirb entleert. In Reapel find bereits 30 000 Rrante, Gefunde und Silfsbebürftige gelanbet. Das beutiche Stifetomitee bat fofort 15 000 Bire an bas bortige, burch bas bentiche, bfterreichifche, englifche und foweigerifche Ronfulat gebilbete & listomitee über wiefen. 3a Reapel tongentriert fich borid.fig bie gelamte Bilffe tätigleit. Bei bem bentiden Gilistomitee murben immifchen gegeichnet: Rubolf Deff: 15 000 ... Gmil Doffe 10 000 ... Arthur Roppel 10 000 .W. Frau Rommergienrat Guillaume-Kola 10 000 ..., Geh. Kommerzienrat Arnhold 10 000 Dr. Rabnheim, ital. Rouful, 10 000 ... Geb.Rat Biefe-Sibing 10 000 .M, Erjelleng von Loucabon und Fran 5000 .M. Raiche und fraftige Dife ift erforberlich. Daber erincht bas Siffetomite um ichlemiae Buführung bon Mitteln. Dal Burent bes Romitees befindet fich Alferftrage 10,

Bien, 3. Jan. Der Chefargt ber Biener Rettungi: gelellichaft Dr. Charas bat fich heute abend mit 3 Felb. tachen mit ber Subbabu ins Erbbebengebiet begeben. -Die Birner Bebolferung fpenbete eine große Minge bon Ronferben uib Rabrungsmittein. Die 3 Gelbfuchen ibnnen taglica 25 000 Berfanen befoftigen.

Yandwirtichaft Sanbel und Berfehr

*Ragold, 5. Jan. Liegenschaftsberkauf. In Konlars ber Schwarzwälder Libertebien Fabrit wurde das Fahritonmefen dem Derie bait Kempt dier zum Brits von 27 000 , K. sugeschlagen Dervenderg, 2 Jan. Auf den beutigen Schweinemarkt waren ungeführt 143 Stüd erlichtstweine, Erlös pro Baer 30—42 , K.; 38 auch Läuferschweine, Schös pro Paar 48—80 , K. Bertauf: dwadi

r. Stuttgart, 2 Januar. Schlachtviehmartt. Ochlen, viullen Ralbein u. Ribe. Ralber, Schwerze. getrieben: 7 95 85 241 impetrisben: Gried and ', by Schlodigemicht. 217 Bertauft: Minnin Riffit . ppn f8 big 08 96 100 191 95 69 70 67 68 #5lber Etiere und 77 " Jungrinber **Educine** , 76 . 77 67 Berlauf bes Marties: Bei fcwacher Bufuhr maßig belebt.

Diezu bas Blanberftilbeben Rr. 1.

Brud und Berlag ber 6. 28. Balferichen Buchbrudrei (@mil Batfer, Ragalb - Rite bie Rebaltion verentmerfiet ? Baur

Sie brauchen nur 10 Pfg

um einen Versuch zu machen mit Kathreiners Malzkaffee, dem besten und wohlschmeckendsten Familiengetränk für Gesunde und Kranke, Erwachsene und Kinder.

Nur echt in geschlossenen Paketen (ganzen, halben und viertel) mit Bild und Nameusung des Pfarrers Knelpp und der Firma Kathreiners Malskaffee-Eabriken.

Kontobüchle G. W. Zniser.

Chancen Gewinne für jedermann bietet die Beteiligung an ohne Risiko. Billigste Gelegenheit zur Verviel-Einkommen u. Vermögen. auf grosse Gewinne einer streng reell Unternehmung sozus ohne Risiko. fachungu. Erhöhungv. jahrelangem Einkommen u. Vermögen. Mit Wenigem, Vieles und Grosses zu erreichen Man wolle erst Gratisprospekt durch Marquardt & Co., Berlin W. 9, verlangen, Gerichtsichreiberei R. Amtsgerichts Ragold.

Durch Ausschlingurteil bom 29. Dezember 1908 murbe ber übe: bie am 11. Febr. 1891 im Grundbuch bon Rotfelben II. B. VIII 2746 f. gu Gunfien ber 4 Rinber bes Ronrab Berter, Bimmern anns in Rotfelben, namenf:

1) Johann Georg Berter, geb. 24. Jult 1876, 2) Chriftine Barbara , 15. 3an. 1879 . 15. 3an. 1879, 3) Ratharine 29. Mob. 1880.

4) Rarl Julius 10. Rob. 1887 für beren Mutter ut von je 550 .M. juf. 2200 .M eingetragene Unter-pfandsbeftellung erteilte tollegialifc beglaubigte Ansung für

fraftlos erflärt.

Benel.

Sanitätsrat Dr. Fricker

ift vom 1. Januar 1909 an vormittags nicht mehr im Krankenhaus, sondern von 10 Uhr ab in feiner Wohnung zu fprechen.

Magold, ben 1. Januar 1909.

Nagold.

Geschäfts-Eröffnung und -Empfehlung.

Giner werten Einwohnerschaft von hier und Ungebung mache ich bie ergebene Ungelge, bag ich am biefigen Plate eine

u. Feinbäckerei mit Spezereihandlung



errichtet habe und bitfelbe am Dounerstag ben 7. Januar ? eröffnen merbe.

Es wird mein eifrigftes Befterben fein, eine w. Runbicatt mit nur guter und ichmadhafter 2Bare gu bebienen.

Carl Dingler. Neue Strasse.



Henkel & Co., Düsseldorf unch der weltbekannten Henkels Bleich-Sods



deshalb der natürlichste Volkstrunk

Huch in 50 und 150 Literpaketen zu haben. Ueberall Niederlagen, essenntlich durch Plakate, oder direkt ab Plochingen unter Nachnahme von Weiss & Co., G. m. b. H., Plochingen a. N. Prospekte mit Gebrauchsanweisung gratis und franko.

R. Forftamt Ctammbeim OH. Galw.

Rotbuchen-, Stammholf-, Beigholz- und Reifig-Verkauf.

Mm Monteg, ben 11. Jan. pormittage 1/10 Uhr

im "Baren" in Stammheim ans Stnatswald Schleifberg und Beiler fiich: 4 Rotbuchen Rl. IIIb mit 2,13 gm., 4 beegl. IV. Al. mit 1,76 gm. Aus Schleifberg, Kentbeimerberg, Balersbach u. Beilerfiich: Rm. Buchen: 48 Scheiter, 49 Beilgel und Mobholg. Rabelholg: 9 Scheiter, 38 Britgel. Anbruch: 7 Gider 35 Buden, 156 Rabelhols, 10 Rabelholy.Anbruch-Rigel (Spali-hals) and Schleifberg. 200 gebunbene buchene Wellen and Weilerftich; 12 Flacenlofe ungebunbenes Rabelreifig gefc. ju 2950 Bellen.

Emmingen.

3d, Unterzeichneter nehme bie am 26. Des. 1908 in ber "Rrone" in Gemmingen gemachten beleibigenben Ausbride gegen ben Seinrich Reng leb. Bauern bier gurud unb leifte hiemit öffentlich Abbitte.

t. Brenner, Joh. Wefeben:

Schulth.- Mmt: Reng.

Allianzgebetstunde.

Fom 4. Jan. bis inkl. 9. Pan. je abends 8 Zibr Gebeistunde in der Alethodistenkapelle.

Bebermann ift fremblich eingelaben

Nagold-Iselshansen.

Allen lieben Freunden u. Bekannten, von welchen wir uns nicht persönlich verabschieden konnten, sagen wir bei unserem Weggang von

ACTORNO CONTRACTOR CON

J. Wagner u. Frau.

Magolb. 23er liner Sei Bch. Gauß.

forzheim (Telefon Kienlestrasse 3 L

Nagold.

Gefucht auf 1. Februar 1909 in ein befferes Sans in Stuttgart ein tilchtiges, folibes

bas gut kochen fann und in allen Sansarbeiten bewandert ift. Bu erfragen bel Fran Gunther, bat fofort gu bermieten. Bume, hinter ber Apothete.

Ragelb, 5. Jan. 1909.

Danklaguna



Gat bie bielen Bemeffe bergliter Teilnahme, welche wir bet bem unerwartet ichnellen bin-icheiben unferer lieben Mutter, Schwefter unb Großmutter

Marie Graser,

Oberamtsdieners Witwe erfahren burften, far bie Beidentegleitung unb ben erhebenben Befang bes Sangertranges fagen berglichen Dant

die tranernden hinterbliebenen.

Almanach, bon Belhagen u. Mafing's Monnisheften, .#3 .-Brit Beilogen von D. Deffe, Gbner-Gichenbach, 3. Rurg, Prof. Beilder von f. M. v. Raulbach u. a. in reigenber Anstinting. Hemanns Kunffkalender 1909. M 2 -.

Dabeim Ralender 1909. # 2-Immergrun Ralenber 1909. M - 20.

Amiskalender für evang. Geiftliche 1909. - 1.20. Hebels Abeinland. Hausfreund 1909. M —.20. Shriftlicher Sauskalender. Abreiffalender. "4 —.75. Sbriftlicher Sausfreund. Abreiftalenber. . .. -. 75. Mepers Siftor Geograph. Ralender 1909. # 1.75. Aunft und Leben 1909. .# 3,-.

Gin Ralender mit 58 Originalzeichnungen beutscher Rünftler als Begleiter burch bas Jahr 1909.

Luther Ralender 1909. A 1.-

Goeiße Latenber 1909. # 1.80 mb 4.—. Berausgegeben von Orto Julius Bierbaum, mit Schund von G.

Skulpturen Kalenber .# 4 .-- . Simplicistimus Kalender 1909. # 1.— Roehlers Beppelin Ralender 1909. # 1.fowie verschiedene Land- u. Wolkskolender Enb porratig bei

G. W. Zaiser, Buchhandlg.

Deiferfeit, Ratarrh, Berichleis mung. Rachenfatarrh, Rrempf-n. Renchhuften befreien will, taufe bie drytlich erprobten u empfohlenen

Bruft Caramellen 5500 notariell beglaubigte Batet 25 g - Dofe 50 d. Raifer's Bruft-Ertralt.

Blaiche 90 Big. Bu baben bet: Ragold; @.

Sntefunft & Lomen in Daiter-bach: 28tib. 28tebmann in Unterjettingen; Th. Rrahl in

Ragolb.



Berg & Schmid.

Gine fommerliche

wit 3 ober 4 Simmer unb allen Bubebor, and etwas Gartenanteil, Ber? fagt bie Grpeb. b. BL

Böfingen. Unterzeichneter bat

ca. 40 mm. altes bürres

(bon borigem Jahr) gwijden Cbel-meiler und Gedubach am Branblesteldiweg

zu verkaufen. A. Ritigenmann.

Magolb. Ein tochtiger

tonn fofort eintreten bei Chriftian Stickel, Schreiner.

Egenhanfen. Ginen orbentlichen

rimmt aufs Friihjahr in die Lehre Johd. Dammer, Bagneruftr.

Magenleidenden

teile ich and Danfbarfeit gern und un-entgeftlich mit, was mir von jahrelangen, qualvollen Magen- und Gerbanungs-beschwerben geholsen hat A. hoeft Lehrerin, Sachsenhausen b Frankfurt a. M

Mittel ungen - Standesamts ber Stabt Ragolb:

Geburten: Dorn, T. b. Greft Fr. Rnobel, Gaftholbefigers, ben 30. Dez 1808. Tobes alle: Christian Friedrich, S. b. Lubwig Christian Rienle, Schweinehandlers bier, 10 Mage alt, ben 8. 3an.

Girldseint täglich mit Anduchme b Conn- und Befting

Breis vierteljährl hier 1.10 .a., mit Ard 100m 1.90 .W, im Beg umb 10 km-Berte 1.95 .AL ten fibrio spärttemberg 1.85 MonatSabouneme nach Bechältni

Nº 4

Filt die Märs werbi anflalten Be gegengenomn mit dem Ra

Befauntmachung b betreffenb bie

Mit Gemebm mirb an ber Di Moribilbungsture Die Teilnehr gefamten praftifc mitgnarbeiten; fie fanren bes Rabm und ber Betriebille bem erhalten fte richt, ber fich au bie Bezahlung be Rahmes, bas Br Gite, fotvie auf

Der Unterrid haben bie Teilne ihres Aufenthalis Bebingungen minbeftens 2jahr ber fitr bas Berft

felten und auter Dir Beginn Februar 1909 eine beschräufte fann, fo behalt f im Baufe ber fol anftalten und bie bie einzelnen Rar

S fuche nm lage bes Rachwei Alters and mit die Erfüllung ber feben, fpatestens Sefreiarlat ber Sintigari" eingur Stutigari, b

Befanntmadan 1 hetreffenb bie

Mit Genebu wird an der Mo

Abenteue

Die

Id will bi bağ ber Britit! ftånbig ift."

"Run, bem "Die Rachri blatter; er tragt einer bornehmen

Die Fam bie ratfelhafter beffen Dochgett ung beriebt mo bereits furg m ftatt; allein ei Geriichten, bie auf ben Gruni bie Raberfteber bie bffentliche bag es feinem Dinge totfdwe finb.

Die Feie